Weiterbildung für Coiffeure: Welche Wege gibt es in der Schweiz?



Du arbeitest als Coiffeuse oder Coiffeur und fragst dich, wie es weitergeht: mehr Verantwortung im Salon, ein eigenes Geschäft, eine neue Technik oder einfach wieder sicher am Stuhl stehen nach einer Pause? Die Weiterbildungsmöglichkeiten für Coiffeure in der Schweiz lassen sich in drei Richtungen ordnen: eidgenössische Abschlüsse, Kurse beim Branchenverband und an Berufsschulen sowie praxisnahe Kurse an einer Privatschule wie unserer Coiffeurschule in Zürich. Dieser Ratgeber zeigt alle Wege, sagt ehrlich, welche wir anbieten und welche nicht, und hilft dir, den passenden zu wählen.

Welche Weiterbildungsmöglichkeiten haben Coiffeure in der Schweiz?

Es gibt sechs Wege, die sich in Ziel, Zulassung und Dauer deutlich unterscheiden. Die eidgenössischen Abschlüsse führen in Kader und Selbständigkeit, die Kurse an Berufsschulen und beim Verband bereiten darauf vor oder qualifizieren fürs Ausbilden von Lernenden, und praxisnahe Kurse frischen auf oder erschliessen ein neues Fachgebiet.

Weg	Für wen	Zulassung	Dauer (Richtwert)	Abschluss	Wer bietet an
Berufsprüfung	Fachleute mit Führungsziel	EFZ oder gleichwertiger Ausweis und mindestens drei Jahre Berufspraxis	rund ein Jahr berufsbegleitend	Eidgenössischer Fachausweis	Branchenverband, Berufsschulen (Vorbereitung)
Höhere Fachprüfung	Betriebsleitung, eigener Salon, Ausbildung von Fachleuten	Fachausweis und mindestens ein Jahr Berufspraxis damit	rund ein Jahr berufsbegleitend	Eidgenössisches Diplom	Branchenverband, Berufsschulen (Vorbereitung)

Weg	Für wen	Zulassung	Dauer (Richtwert)	Abschluss	Wer bietet an
Berufsbildnerkurs	Wer Lernende im Betrieb ausbildet	EFZ und drei Jahre Berufspraxis	fünf Kurstage, dazu im Coiffeurberuf ein Didaktikmodul von rund 80 Lektionen	Kursausweis und Zertifikat Didaktikmodul	Kantonale Berufsbildungsämter, Berufsschulen
Fachseminare und Produktschulungen	Wer eine Technik oder Produktlinie kennenlernen will	keine	wenige Stunden bis ein Tag	Teilnahmebestätigung oder Zertifikat des Anbieters	Lieferanten, Verband
Wiederholungs- und Auffrischungskurs	Wiedereinstieg, Auslandsabschluss, Prüfungsvorbereitung, Quereinstieg mit Praxis	Lehrvertrag oder Berufsabschluss als Coiffeur	individuell	Diplom der Schule	Privatschulen, unter anderem wir
Spezialisierungskurs	Wer ein Fachgebiet aufbaut, zum Beispiel Herren und Bart	je nach Kurs keine	6 bis 12 Monate, ein Kurstag pro Woche	Zertifikat oder Diplom der Schule, je nach Kurs	Privatschulen, unter anderem wir

Die Dauerangaben sind Richtwerte; massgebend sind die Angaben der jeweiligen Anbieter. Was wir selbst anbieten, steht weiter unten mit Link auf die Kursseite.

Berufsprüfung und höhere Fachprüfung: Was bringen die eidgenössischen Abschlüsse?

Die Berufsprüfung führt zum eidgenössischen Fachausweis, die höhere Fachprüfung zum eidgenössischen Diplom. Beide Abschlüsse sind der Weg zu Kaderfunktionen, zur Betriebsleitung und zum eigenen Salon mit Lernenden. Zur Berufsprüfung wird zugelassen, wer das eidgenössische Fähigkeitszeugnis (EFZ, der Abschluss der Berufslehre) oder einen gleichwertigen Ausweis und mindestens drei Jahre Berufspraxis im Vollpensum mitbringt; zur höheren Fachprüfung, wer den Fachausweis und damit mindestens ein Jahr Berufspraxis hat. Die genauen Bedingungen stehen in der Prüfungsordnung des Branchenverbands.

Die Vorbereitungskurse laufen berufsbegleitend an Berufsschulen und bei Sektionen des Verbands und dauern rund ein Jahr; ein Vorbereitungskurs wird empfohlen, ist für die Zulassung aber nicht Pflicht. Der Bund beteiligt sich an den Kurskosten: Wer die eidgenössische Prüfung ablegt, erhält rund die Hälfte der anrechenbaren Kursgebühren zurück, unabhängig vom Prüfungsergebnis. Details dazu stehen beim Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation.

Zur Klarheit: Diese Abschlüsse und ihre Vorbereitungskurse bieten wir nicht an. Wenn dein Ziel der Fachausweis ist, führt der Weg über den Verband und eine Berufsschule. Fehlt dir dafür noch die Praxis oder die Sicherheit in den Grundtechniken, kann ein Auffrischungskurs

der erste Schritt sein.

Welche Weiterbildung passt, wenn du wieder einsteigst oder im Ausland gelernt hast?

Nach einer Familienpause, nach Jahren in einem anderen Beruf oder mit einer Ausbildung aus dem Ausland brauchst du keine neue Grundausbildung, sondern eine gezielte Auffrischung: Schnitt- und Farbtechniken, aktuelle Frisuren und die Standards, die in Schweizer Salons erwartet werden. Genau dafür ist unser Wiederholungskurs für Coiffeure gedacht.

Das Besondere daran: Ziel und Dauer legst du zu Beginn zusammen mit der Fachlehrperson fest, je nach Vorkenntnissen und Interessen. Wer nur die Farbtechnik auffrischen will, braucht weniger Zeit als jemand, der nach zehn Jahren Pause wieder den ganzen Salonalltag beherrschen möchte. Der Unterricht findet in kleinen Gruppen statt, die praktischen Übungen teilweise in gemischten Sprachgruppen. Unsere Coiffeurschule hat Standorte in Zürich und Lausanne; der deutschsprachige Unterricht läuft in Zürich. Voraussetzung ist ein Berufsabschluss als Coiffeur oder ein Lehrvertrag; Mindestalter 16 Jahre. Der Kurs schliesst mit einem Diplom der Swiss Beauty & Hair Academy ab, das die vereinbarten theoretischen und praktischen Fertigkeiten bestätigt.

Auch für Quereinsteigerinnen und Quereinsteiger mit praktischer Erfahrung, aber ohne formalen Abschluss, ist der Kurs der richtige Einstieg. Wer dagegen ganz neu im Beruf beginnt, startet mit der Coiffeur-Ausbildung für Erwachsene.

Lernende auf die Prüfung vorbereiten: Welche Kurse helfen?

Lernende im letzten Lehrjahr bereiten sich in Berufsschule, überbetrieblichen Kursen und im Lehrbetrieb auf das Qualifikationsverfahren vor. Das ist der Hauptweg, und er reicht meistens. Wer in der Praxis unsicher ist, in der Theorie Lücken hat oder im Betrieb wenig Gelegenheit zum Üben bekommt, kann ergänzend einen Vorbereitungskurs besuchen.

Unser Wiederholungskurs nimmt Lernende mit Lehrvertrag auf. Vereinbart wird, was gezielt geübt werden soll: praktische Arbeiten wie Damenschnitt, Herrenschnitt oder Farbtechnik, oder theoretische Fächer. Die Erfolgskontrolle läuft über Vorzeigen, praktische Arbeiten und laufendes Feedback, so wie an der Prüfung selbst.

Wie spezialisiere ich mich als Coiffeur?

Eine Spezialisierung macht dich im Salon zur Fachperson für ein Gebiet: Herren- und Bartschnitt, Farbtechnik, Hochsteckfrisuren oder Haarverlängerung. Dafür gibt es zwei Arten von Angeboten, die sich ergänzen.

Fachseminare und Produktschulungen der Lieferanten dauern wenige Stunden bis einen Tag. Sie vermitteln Produktwissen und einzelne Techniken, meist im Zusammenhang mit einer Produktlinie. Für einen ersten Einblick oder für ein Update sind sie ideal; eine Technik sicher und selbständig zu beherrschen, lernst du in zwei Tagen aber nicht.

Ein mehrmonatiger Spezialisierungskurs geht tiefer: Du übst unter Anleitung an Modellen, bekommst Rückmeldungen über Wochen und legst am Ende eine Prüfung ab. Für das Herrenfach haben wir zwei Angebote, die sich in Tiefe und Abschluss unterscheiden.

Der Barbierkurs konzentriert sich auf die Barbier-Themen: Herrenschnitte mit Schere und Maschine, Fades, Bartschnitt und Rasur, Konturen, Beratung und Pflege. Er dauert sechs Monate mit einem Kurstag pro Woche in Zürich und schliesst mit dem Zertifikat der Swiss Beauty & Hair Academy ab, nach bestandenen praktischen Prüfungen. Ein Coiffeur-Abschluss ist nicht nötig; der Kurs steht auch Einsteigerinnen und Einsteigern offen.

Die Coiffeur-Ausbildung im Herrenfach geht weiter: Zu den Barbier-Themen kommen Mèches, Farbe und Haarbehandlungen wie das chemische Strecken dazu, also die vollständige Dienstleistung am Herrenkunden. Sie dauert zwölf Monate mit einem Kurstag pro Woche, dazu ein freiwilliger Praxistag, und schliesst mit dem Diplom der Swiss Beauty & Hair Academy ab. Wer beide Fächer will, wählt die komplette Coiffeur-Ausbildung im Damen- und Herrenfach.

Weitere Fachkurse, etwa zu Haarverlängerung oder Farbtechnik, führen wir zurzeit nicht im Programm. Dafür sind Verband und Lieferanten die richtigen Adressen.

Was kostet eine Weiterbildung, und wer zahlt mit?

Die Kosten reichen von einem Seminartag bis zu einem Vorbereitungskurs über ein Jahr; deshalb lohnt sich vor der Entscheidung ein Blick auf die Finanzierung. Bei Berufsprüfung und höherer Fachprüfung zahlt der Bund nach der Prüfung rund die Hälfte der anrechenbaren Kursgebühren zurück. Frag ausserdem deinen Arbeitgeber, ob er sich an einer Weiterbildung beteiligt, die dem Salon direkt nützt.

Bei unseren Kursen zahlst du in Monatsraten ohne Zinsen und Gebühren oder auf einmal mit Skonto. Die Prüfungsgebühr ist im Preis enthalten. Das Kursmaterial ist persönlich: Du kaufst es aus hygienischen Gründen selbst und behältst es. Ab dem zweiten Kurs an einer unserer Academies gibt es zehn Prozent Rabatt. Die aktuellen Preise stehen auf der jeweiligen Kursseite.

Wie findest du den richtigen Weg?

Die Wahl hängt weniger vom Angebot ab als von deiner Situation. Diese Übersicht ordnet die häufigsten Ausgangslagen den passenden Wegen zu.

Deine Situation	Passender Weg
Du willst Kaderfunktion, Betriebsleitung oder einen eigenen Salon mit Lernenden	Berufsprüfung, danach höhere Fachprüfung
Du willst im Salon Lernende ausbilden	Berufsbildnerkurs
Du hast pausiert oder im Ausland gelernt und willst wieder sicher arbeiten	Wiederholungskurs mit individuellem Ziel
Du bist Lernende oder Lernender und willst die Prüfung sicher bestehen	üK und Berufsschule, ergänzend der Wiederholungskurs
Du willst ein neues Fachgebiet aufbauen	Spezialisierungskurs: Barbierkurs für die Barbier-Themen, Coiffeur-Ausbildung im Herrenfach für die ganze Herrendienstleistung; für ein Update ein Fachseminar
Du hast Praxis, aber keinen Abschluss	Wiederholungskurs; für den Berufseinstieg ohne Vorkenntnisse die Coiffeur-Ausbildung

Unsicher, welcher Kurs passt? In der Probelektion lernst du Schule und Kursleitung kennen und klärst, was für dich sinnvoll ist. Du kannst einen Schnupper-Halbtag im Wiederholungskurs buchen, unverbindlich.

Lieber persönlich? Ruf uns an unter 044 340 10 70, schreib uns über das Kontaktformular oder per WhatsApp.

Aktualisiert am 26.10.2026